



Amtsblatt

für den Regierungsbezirk Köln

97
G 1294

Amtsblatt-Abo online
Info unter
<http://www.boehm.de/amsblatt>

Herausgeber: Bezirksregierung Köln

193. Jahrgang

Köln, 4. März 2013

Nummer 9

Inhaltsangabe:

B	Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung	C	Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen
150.	Schornsteinfegerangelegenheiten; Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß §§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes (Nr. 41 Köln) Seite 98	157.	Einladung zur 18. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Sieg in der Wahlperiode 2009/2014 Seite 100
151.	Schornsteinfegerangelegenheiten; Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß §§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes (Nr. 07 – RBK) Seite 98	158.	Einladung zur 15. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Sieg in der Wahlperiode 2009/2014 Seite 101
152.	Schornsteinfegerangelegenheiten; Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß §§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes (Nr. 33 – REK) Seite 98	159.	Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels hier: Stadtverwaltung Aachen Seite 101
153.	Schornsteinfegerangelegenheiten; Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß §§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes (Nr. 42 – RSK) Seite 99	160.	Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises hier: StädteRegion Aachen Seite 101
154.	Schornsteinfegerangelegenheiten; Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß §§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes (Nr. 57 – RSK) Seite 99	161.	Aufgebot von Sparkassenbüchern hier: Sparkasse Aachen Seite 101
155.	Vorläufige Sicherung des Überschwemmungsgebietes des Pulheimer Baches gemäß § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) Seite 99	162.	Aufgebot eines Sparkassenbuches hier: Kreissparkasse Euskirchen Seite 102
156.	Vorläufige Sicherung des Überschwemmungsgebietes der Steinagger gemäß § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) Seite 100	163.	Aufgebot eines Sparkassenbuches hier: Stadtparkasse Wermelskirchen Seite 102
		E	Sonstige Mitteilungen
		164.	Liquidation hier: Förderverein der Ganztags Hauptschule Görresstraße Leverkusen e.V. Seite 102
		165.	Liquidation hier: Stadtfeuerwehrverband der Kreisstadt Siegburg e.V. Seite 102
		166.	Liquidation hier: Support for Children and Women e.V. Seite 102

Hinweis

Dieser Ausgabe liegt kein Öffentlicher Anzeiger bei.

B
Verordnungen,
Verfügungen und Bekanntmachungen
der Bezirksregierung

**150. Schornsteinfegerangelegenheiten;
Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß
§§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz
(SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes
(Nr. 41 Köln)**

Gemäß § 9 Abs. 1 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) i. V. m. der Nr. I der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (Ausschreibungsrichtlinie) habe ich den Kehrbezirk Nr. 41 des Oberbürgermeisters der Stadt Köln mit Schwerpunkt der Kölner Stadtteile Fühlingen, Blumenberg, Worringen und Teile von Chorweiler und Seeberg durch Veröffentlichung auf der Web-Site www.bund.de (8. Januar 2013, Kennz. 600659) und der Homepage der Bezirksregierung Köln

www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/service/stellen/index.html öffentlich ausgeschrieben.

Gemäß § 9 Abs. 4 SchfHwG i. V. m. Nr. V Abs. 1 der Ausschreibungsrichtlinie wurde die Auswahl zwischen den Bewerbern nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorgenommen. Gemäß § 10 Abs. 1 SchfHwG habe ich Herrn Schornsteinfegermeister Dirk Wegner, 42277 Wuppertal, mit Verfügung vom 14. Februar 2013 mit Wirkung vom 1. März 2013 für die Dauer von sieben Jahren zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegermeister für den Kehrbezirk Nr. 41 des Oberbürgermeisters der Stadt Köln bestellt.

Köln, den 21. Februar 2013

Bezirksregierung Köln
Az.: 34.02.02-KB41 Köln –

Im Auftrag
gez.: Sch ä f e r

ABl. Reg. K 2013, S. 98

**151. Schornsteinfegerangelegenheiten;
Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß
§§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz
(SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes
(Nr. 07 – RBK)**

Gemäß § 9 Abs. 1 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) i. V. m. der Nr. I der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (Ausschreibungsrichtlinie) habe ich den Kehrbezirk Nr. 07 des Landrates des Rheinisch-Bergischen Kreises mit Schwerpunkt der Gemeinde Kürten durch Veröffentlichung auf der Web-Site www.bund.de (8. Januar 2013, Kennz. 600667) und der Homepage der Bezirksregierung Köln

www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/service/stellen/index.html öffentlich ausgeschrieben.

Gemäß § 9 Abs. 4 SchfHwG i. V. m. Nr. V Abs. 1 der Ausschreibungsrichtlinie wurde die Auswahl zwischen den Bewerbern nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorgenommen. Gemäß § 10 Abs. 1 SchfHwG habe ich Herrn Schornsteinfegermeister Christoph Wagner, 51688 Wipperfürth, mit Verfügung vom 6. Februar 2013 mit Wirkung vom 1. März 2013 für die Dauer von sieben Jahren zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegermeister für den Kehrbezirk Nr. 07 des Landrates des Rheinisch-Bergischen Kreises bestellt.

Köln, den 21. Februar 2013

Bezirksregierung Köln
Az.: 34.02.02-KB07 RBK –

Im Auftrag
gez.: S c h ä f e r

ABl. Reg. K 2013, S. 98

**152. Schornsteinfegerangelegenheiten;
Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß
§§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz
(SchfHwG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes
(Nr. 33 – REK)**

Gemäß § 9 Abs. 1 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG) i. V. m. der Nr. I der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (Ausschreibungsrichtlinie) habe ich den Kehrbezirk Nr. 33 des Landrates des Rhein-Erft Kreises mit Schwerpunkt der Stadt Brühl und Erftstadt-Liblar durch Veröffentlichung auf der Web-Site www.bund.de (8. Januar 2013, Kennz. 600661) und der Homepage der Bezirksregierung Köln

www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/service/stellen/index.html öffentlich ausgeschrieben.

Gemäß § 9 Abs. 4 SchfHwG i. V. m. Nr. V Abs. 1 der Ausschreibungsrichtlinie wurde die Auswahl zwischen den Bewerbern nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorgenommen. Gemäß § 10 Abs. 1 SchfHwG habe ich Herrn Schornsteinfegermeister Jens Uwe Münchhoven, 53332 Bornheim, mit Verfügung vom 1. Februar 2013 mit Wirkung vom 1. März 2013 für die Dauer von sieben Jahren zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegermeister für den Kehrbezirk Nr. 33 des Landrates des Rhein-Erft-Kreises bestellt.

Köln, den 21. Februar 2013

Bezirksregierung Köln
Az.: 34.02.02-KB33 REK –

Im Auftrag
gez.: S c h ä f e r

ABl. Reg. K 2013, S. 98

**153. Schornsteinfegerangelegenheiten;
Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß
§§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz
(SchfHWG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes
(Nr. 42 – RSK)**

Gemäß § 9 Abs. 1 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHWG) i. V. m. der Nr. I der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (Ausschreibungsrichtlinie) habe ich den Kehrbezirk Nr. 42 des Landrates des Rhein-Sieg-Kreises mit Schwerpunkt der Stadt Siegburg (Buisdorf u. a.) und der Stadt St. Augustin (Niederpleis u. a.) durch Veröffentlichung auf der Web-Site www.bund.de (8. Januar 2013, Kennz. 600663) und der Homepage der Bezirksregierung Köln www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/service/stellen/index.html öffentlich ausgeschrieben.

Gemäß § 9 Abs. 4 SchfHWG i. V. m. Nr. V Abs. 1 der Ausschreibungsrichtlinie wurde die Auswahl zwischen den Bewerbern nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorgenommen. Gemäß § 10 Abs. 1 SchfHWG habe ich Herrn Schornsteinfegermeister Christian Dunkel, 53797 Lohmar, mit Verfügung vom 14. Februar 2013 mit Wirkung vom 1. März 2013 für die Dauer von sieben Jahren zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegermeister für den Kehrbezirk Nr. 42 des Landrates des Rhein-Sieg-Kreises bestellt.

Köln, den 21. Februar 2013

Bezirksregierung Köln
Az.: 34.02.02-KB 42 RSK –

Im Auftrag
gez.: S c h ä f e r

Abl. Reg. K 2013, S. 99

**154. Schornsteinfegerangelegenheiten;
Auswahl und Bewerbungsverfahren gemäß
§§ 9, 10 Schornsteinfegerhandwerksgesetz
(SchfHWG) zur Neubesetzung eines Kehrbezirkes
(Nr. 57 – RSK)**

Gemäß § 9 Abs. 1 Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHWG) i. V. m. der Nr. I der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (Ausschreibungsrichtlinie) habe ich den Kehrbezirk Nr. 57 des Landrates des Rhein-Sieg-Kreises mit Schwerpunkt der Stadt Siegburg durch Veröffentlichung auf der Web-Site www.bund.de (8. Januar 2013, Kennz. 600903) und der Homepage der Bezirksregierung Köln www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/service/stellen/index.html öffentlich ausgeschrieben.

Gemäß § 9 Abs. 4 SchfHWG i. V. m. Nr. V Abs. 1 der Ausschreibungsrichtlinie wurde die Auswahl zwischen den Bewerbern nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorgenommen. Gemäß § 10 Abs. 1 SchfHWG habe ich Herrn Schornsteinfegermeister Jens Weltheroth, 53783 Eitorf, mit Verfügung vom 13. Februar 2013 mit Wirkung vom 1. März 2013 für die Dauer von sieben Jahren zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger-

meister für den Kehrbezirk Nr. 57 des Landrates des Rhein-Sieg-Kreises bestellt.

Köln, den 21. Februar 2013

Bezirksregierung Köln
Az.: 34.02.02-KB57 RSK –

Im Auftrag
gez.: S c h ä f e r

Abl. Reg. K 2013, S. 99

**155. Vorläufige Sicherung des
Überschwemmungsgebietes des
Pulheimer Baches gemäß
§ 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)**

Die Bezirksregierung Köln hat gemäß § 76 WHG das gesetzliche Überschwemmungsgebiet des Pulheimer Baches – von Gewässerkilometer (km) 0+000 (Versickerung in der Großen Laache) bis zum Gewässerkilometer (km) 6+800 – im Bereich der Stadt Bergheim und der Stadt Pulheim im Rhein-Erft-Kreis im Regierungsbezirk Köln für ein 100-jährliches Hochwasserereignis ermittelt. Das daraus resultierende Überschwemmungsgebiet wird gemäß § 76 Abs. 3 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V. m. § 112 Abs. 4 Landeswassergesetz NRW (LWG) vorläufig gesichert.

Das Kartenmaterial (Pläne) für das Überschwemmungsgebiet des Pulheimer Baches liegt bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2–10, 50667 Köln, Zimmer K 509 in der Zeit von

Montag, dem 11. März 2013 bis
Montag, dem 25. März 2013

(einschließlich), montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr zur Einsichtnahme für jedermann aus. Es wird gebeten, sich vor der Einsichtnahme telefonisch bei Frau Vesper, Telefon 02 21–1 47–34 63 anzumelden.

Die vorläufige Sicherung des Überschwemmungsgebietes des Pulheimer Baches im Sinne des § 76 Abs. 3 WHG tritt einen Tag nach Ablauf der Offenlagefrist, d. h. am

26. März 2013

in Kraft und endet mit dem Inkrafttreten einer neuen Überschwemmungsgebietsverordnung. Für das in den Karten dargestellte Gebiet gelten die Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 5 bis 7 LWG, wie für ein bereits festgesetztes Überschwemmungsgebiet, entsprechend.

Die Auslegung der Karten zur vorläufigen Sicherung des Überschwemmungsgebietes für den Pulheimer Bach wird hiermit bekannt gegeben.

Köln, den 19. Februar 2013

Bezirksregierung Köln
Obere Wasserbehörde
A.: 54.2.12.1- Pulheimer Bach

Im Auftrag
gez.: V e s p e r

Abl. Reg. K 2013, S. 99

**156. Vorläufige Sicherung des
Überschwemmungsgebietes der Steinagger
gemäß § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)**

Die Bezirksregierung Köln hat gemäß § 76 WHG das gesetzliche Überschwemmungsgebiet der Steinagger – von der Mündung in die Agger km 0+000 bis km 7+800 – im Bereich der Stadt Gummersbach und der Gemeinde Reichshof im Oberbergischen Kreis im Regierungsbezirk Köln für ein 100jähriges Hochwasserereignis ermittelt. Das daraus resultierende Überschwemmungsgebiet wird gemäß § 76 Abs. 3 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V. m. § 112 Abs. 4 Landeswassergesetz NRW (LWG) vorläufig gesichert.

Das Kartenmaterial (Pläne) für das Überschwemmungsgebiet der Steinagger liegt bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2–10, 50667 Köln, Zimmer K 509 in der Zeit von

Montag, dem 11. März 2013 bis
Montag, dem 25. März 2013

(einschließlich), montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr zur Einsichtnahme für jedermann aus. Es wird gebeten, sich vor der Einsichtnahme telefonisch bei Frau Vesper, Telefon 02 21–1 47–34 63 anzumelden.

Die vorläufige Sicherung des Überschwemmungsgebietes der Steinagger im Sinne des § 76 Abs. 3 WHG tritt einen Tag nach Ablauf der Offenlagefrist, d. h. am 26. März 2013 in Kraft und endet mit dem Inkrafttreten einer neuen Überschwemmungsgebietsverordnung. Für das in den Karten dargestellte Gebiet gelten die Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 5 bis 7 LWG, wie für ein bereits festgesetztes Überschwemmungsgebiet, entsprechend.

Die Auslegung der Karten zur vorläufigen Sicherung des Überschwemmungsgebietes für die Steinagger wird hiermit bekannt gegeben.

Köln, 21. Februar 2013

Bezirksregierung Köln
Obere Wasserbehörde
Az.: 54.2.12.1-Steinagger

Im Auftrag
gez. V e s p e r

ABl. Reg. K 2013, S. 100

**C Rechtsvorschriften und
Bekanntmachungen anderer Behörden
und Dienststellen**

**157. Einladung zur 18. Sitzung der
Verbandsversammlung des Zweckverbandes
Verkehrsverbund Rhein-Sieg in der Wahlperiode
2009/2014**

am Freitag, dem 8. März 2013, 9.30 Uhr,
im großen Sitzungsraum der Nahverkehr
Rheinland GmbH, 50667 Köln,
Glockengasse 37–39, 3. Etage, Raum 3.14

Tagesordnung

TO- Beratungsgegenstand
Pkt.

Öffentliche Sitzung

1. Vorlagen
 - 1.1 Haushaltssatzung 2013
Drucksachen Nr. 6-18-13-1.1
 - 1.2 EuregioTicket 2013 und 2014
Drucksachen Nr. 6-18-13-1.2
 - 1.3 Beförderungsbedingungen NRW
Fahrradmitnahme und Umgang mit
defekten Chipkarten
Drucksachen Nr. 6-18-13-1.3
2. Mitteilungen, Anträge und Anfragen
 - 2.1 JobTicket für Schichtbetriebe
Drucksachen Nr. 6-18-13-2.1
 - 2.2 GroßkundenTicket für Schulen
Drucksachen Nr. 6-18-13-2.2
 - 2.3 Tarifkooperation AVV/VRS
Drucksachen Nr. 6-18-13-2.3
 - 2.4 Beförderungsbedingungen NRW
Ess- und Trinkverbot, insbesondere
Alkoholverbot bei der KVB
Drucksachen Nr. 6-18-13-2.4
 - 2.5 Schiedsgutachterverfahren zur
Einnahmearteilung

Nichtöffentliche Sitzung

3. Vorlagen
4. Mitteilungen, Anträge und Anfragen

Köln, den 15. Februar 2013

gez. Karsten M ö r i n g
Vorsitzender

ABl. Reg. K 2013, S. 100

**158. Einladung zur 15. Sitzung der
Verbandsversammlung des Zweckverbandes
Verkehrsverbund Rhein-Sieg in der Wahlperiode
2009/2014**

am Freitag, dem 8. März 2013, 10.30 Uhr,
im großen Besprechungsraum der Nahverkehr
Rheinland GmbH, 50667 Köln,
Glockengasse 37-39, 3. Etage, Raum 3.14

Tagesordnung

TO- Beratungsgegenstand
Pkt.

Öffentliche Sitzung

1. Vorlagen
- 1.1 ÖPNV-/SPNV-Investitionsförderung
nach § 12 ÖPNVG NRW
hier: Anpassung der Fördersätze
Drucksachen Nr. 2-16-13-1.1
- 1.2 ÖPNV-Investitionsprogramm 2011-2016
des NVR gemäß § 12 ÖPNVG NRW
hier: Ausnahme von den Fördersätzen
des NVR beim Umbau des Bahnhofs
Blankenheim-Wald
Drucksachen Nr. 2-16-13-1.2
- 1.3 SPNV-Trassenanmeldungen für den
Jahresfahrplan 2014
Drucksachen Nr. 2-16-13-1.3
- 1.4 Grenzüberschreitende Zusammenarbeit
im SPNV zwischen der Provinz Limburg
und dem Nahverkehr Rheinland
Drucksachen Nr. 2-16-13-1.4
- 1.5 GVFG-Maßnahmen S 11 und S-Bahn-
Stammstrecken-Ausbau sowie Erft-S-Bahn
hier: Bestellgarantie und
Betriebskostenfinanzierung
Drucksachen Nr. 2-16-13-1.5
- 1.6 Haushaltssatzung 2013
Drucksachen Nr. 2-16-13-1.6
- 1.7 Jahresabschluss 2011
Entlastung des Vorstandsvorsitzers
Drucksachen Nr. 2-16-13-1.7

2. Mitteilungen, Anträge und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

3. Vorlagen
4. Mitteilungen, Anträge und Anfragen
- 4.1 Wettbewerbsverfahren RE 7/RB 48.

Köln, den 19. Februar 2013

gez. Karsten Möring
Vorsitzender

ABl. Reg. K 2013, S. 101

**159. Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels
hier: Stadtverwaltung Aachen**

Beim Fachbereich Wohnen der Stadt Aachen wurde am
18. Februar 2013 der Verlust eines Dienstausweises fest-
gestellt. Es handelt sich um ein sogenanntes kleines
Dienstsiegel mit einem Durchmesser von 20 mm. In der
Mitte befindet sich das Stadtwappen der Stadt Aachen.
Die Umschrift lautet: Siegel der Stadt Aachen, 64-8.

Dieses Siegel wird hiermit für ungültig erklärt.

Sollte das Dienstsiegel gefunden werden, wird gebeten,
dieses dem Fachbereich Wohnen der Stadt Aachen zuzu-
leiten.

Aachen, den 21. Februar 2013

Stadtverwaltung Aachen
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Wohnen
Im Auftrag
gez.: Körfer

ABl. Reg. K 2013, S. 101

**160. Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises
hier: StädteRegion Aachen**

Der Dienstausweis der StädteRegion Aachen Nr. 019,
ausgestellt am 14. September 2009 auf den Namen Mari-
anne Werden-Bergs, geboren am 23. Januar 1956, ist ver-
loren gegangen und wird deshalb für ungültig erklärt.

Der unbefugte Gebrauch des Ausweises wird straf-
rechtlich verfolgt.

Sollte der Dienstausweis gefunden werden, wird gebe-
ten, ihn dem Städteregionsrat in 52070 Aachen, Zollern-
straße 10, Zimmer A 107 zuzuleiten.

Aachen, den 24. Januar 2013

Der Städteregionsrat

Az.: 13.0

Im Auftrag
gez.: Wery

ABl. Reg. K 2013, S. 101

**161. Aufgebot von Sparkassenbüchern
hier: Sparkasse Aachen**

Zum Zwecke der Kraftloserklärung werden die abhan-
den gekommenen Sparkassenbücher der Sparkasse
Aachen zu folgenden Konten aufgeboden: Kontonum-
mer: 3071657666, 3071657641.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, seine
Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches bis zum

15. Mai 2013

beim Vorstand der Sparkasse Aachen, Friedrich-Wil-
helm-Platz 1-4, 52062 Aachen, anzumelden, da andern-
falls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird.

Aachen, den 15. Februar 2013

Sparkasse Aachen
Der Vorstand

ABl. Reg. K 2013, S. 101

**162. Aufgebot eines Sparkassenbuches
h i e r: Kreissparkasse Euskirchen**

Die Sparkassenbücher mit den Kontonummern 3000472781 und 3000361711, ausgestellt von der Kreissparkasse Euskirchen, sind abhanden gekommen.

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, binnen drei Monaten seine Rechte unter Vorlage der Urkunde bei der Kreissparkasse Euskirchen, Von-Siemens-Straße 8, 53879 Euskirchen, anzumelden, da andernfalls die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt werden.

Euskirchen, den 19. Februar 2013

Kreissparkasse Euskirchen
Der Vorstand

Abl. Reg. K 2013, S. 102

**163. Aufgebot eines Sparkassenbuches
h i e r: Stadtparkasse Wermelskirchen**

Antragsgemäß wird das nachbezeichnete Sparkassenbuch als in Verlust geraten oder abhanden gekommen gemäß zweiter Teil, Abschnitt 6 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften – AVV – zum Sparkassengesetz (SpkG) vom 27. Oktober 2009 aufgeboden: Stadtparkasse Wermelskirchen, Kontonummer: 383106614.

Der Inhaber wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten seine Rechte unter Vorlegung des Sparkassenbuches anzumelden; andernfalls wird das Buch für kraftlos erklärt.

Wermelskirchen, den 18. Februar 2013

Stadtparkasse Wermelskirchen
Der Vorstand

Abl. Reg. K 2013, S. 102

E Sonstige Mitteilungen

**164. Liquidation
h i e r: Förderverein der Ganztags Hauptschule
Görresstraße Leverkusen e.V.**

Hiermit teile ich Ihnen als vom Amtsgericht Köln benannten Liquidator mit, dass der „Förderverein der Ganztags Hauptschule Görresstraße Leverkusen e.V.“, geführt unter der Vereinsregister-Nr. (VR 400968), vom Amtsgericht Köln mit Datum 8. Februar 2013 aufgelöst wurde. Gläubiger werden gebeten, sich zu melden.

Der Liquidator

Abl. Reg. K 2013, S. 102

**165. Liquidation
h i e r: Stadtfeuerwehrverband der Kreisstadt
Siegburg e.V.**

Der Verein „Stadtfeuerwehrverband der Kreisstadt Siegburg e.V.“ Nummer des Vereins (VR 1840) ist aufgelöst. Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

Die Liquidatoren

Abl. Reg. K 2013, S. 102

**166. Liquidation
h i e r: Support for Children and Women e.V.**

Der Verein „Support for Children and Women e.V.“ (VR 26458) aus Leverkusen ist zum 31. Dezember 2012 aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert ihre Ansprüche gegen den Verein anzumelden.

Die Liquidatoren

Abl. Reg. K 2013, S. 102



Einzelpreis dieser Nummer 0,16 €

Einrückungsgebühren für die zweigespaltene Zeile oder deren Raum 1,00 €.
Bezugspreis mit Öffentlichem Anzeiger halbjährlich 9,- €.

Bestellungen von Einzelexemplaren werden mit 3,50 € berechnet.

Abbestellungen müssen bis zum 30. 04. bzw. 31. 10. eines jeden Jahres bei der Firma Böhm Mediendienst GmbH vorliegen.
Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach Erscheinen anerkannt.

Bezug und Einzellieferungen durch Böhm Mediendienst GmbH, Hansaring 10, 50670 Köln, Telefon (02 21) 9 22 92 63-0,
eMail: info@boehm.de, www.boehm.de/amtsblatt.
Die Anschriften der Bezieher werden EDV-mäßig erfasst.

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr.

Herausgeber und Verleger: Bezirksregierung Köln, Postfach 10 15 48, 50606 Köln.

Produktion: Böhm Mediendienst GmbH, Hansaring 10, 50670 Köln, Telefon (02 21) 9 22 92 63-0.